



Coronavirus - Auswirkungen auf Ihre Luftfracht-Importe

Sehr geehrte Damen und Herren,

als Folge der Maßnahmen zur Eindämmung des Coronavirus und der damit verbundenen Einschränkungen möchten wir Sie gezielt auf die Luftfrachtsituation ex China in den folgenden Wochen informieren:

Die meisten Airlines haben **Passagierflüge von und nach China vorerst bis Ende April 2020 komplett eingestellt** und die **Flugfrequenzen reiner Frachtflugzeuge reduziert oder ganz gestrichen**.

Ähnlich ist die Situation in diesem Zusammenhang auch für sämtliche Passagierverbindungen von und nach **Korea**.

Da üblicherweise etwa 50 - 60% der Frachtkapazitäten mit Passagierflugzeugen geflogen werden, können die im Markt zu erwartenden Mengen durch die verbliebenen Vollfrachter kaum aufgefangen werden.

- Bitte setzen Sie sich **rechtzeitig** mit uns **zwecks Buchung und Handling** in Verbindung, um Ihnen größtmögliche Sicherheit in Ihren Prozessen zu gewährleisten.
- a. hartrodt **hat Zugang zu entsprechenden Kapazitäten** im Rahmen der Golden Services von unseren Hubs in China nach Europa. Lassen Sie sich von uns beraten.
- Durch die verstärkte Nachfrage im Markt und reduzierten Kapazitäten steigen die Frachtraten mit der Konsequenz, dass seit März ein **Peak-Season-Zuschlag** eingeführt werden muss. Wir werden Sie hierzu kontaktieren und uns mit Ihnen über das weitere Vorgehen für die jeweilige Sendung abstimmen.
- Alternativ haben wir auch **Kapazitäten bei der Bahn und Reedereien geblockt** und bieten unseren Kunden entsprechende Lösungen an (z. B. eigene LCL-Sammelverkehre per Seefracht oder *Stars on Rails*-Bahnfrachten ex China mit a. hartrodt). Für die Luftfracht sind darüber hinaus **Split- und Vollchartermöglichkeiten** vorhanden.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit gern zur Verfügung.